

Meeraner Zeitung[®]

Mit dem Amtsblatt der Stadt Meerane

Nr. 167

26. April 2013

12. Jahrgang



kostenlos an alle Haushalte

Endlich wieder: Abitur in Meerane – Europäisches Gymnasium erfolgreich

Sehr geehrte Meeranerinnen und Meeraner, endlich geschafft. Das Europäische Gymnasium „Johann Heinrich Pestalozzi“ hat seinen ersten Abiturjahrgang. Damit setzt das Europäische Gymnasium eine Tradition fort, die mit dem Schuljahr 2006/2007 und der Schließung des staatlichen Gymnasiums ein vorläufiges Ende hatte. Blicken wir, meine sehr verehrten Damen und Herren, kurz zurück.

Das gymnasiale Schulwesen entwickelte sich in unserer Stadt ab 1862, nach dem in der damaligen Bürgerschule eine höhere Abteilung eingerichtet wurde. In der Folge gründete sich 1875 die Realschule mit ihrem Ausbau als Progymnasium und die Oberrealschule, die zum Abitur führte. 1962 war damit Schluss. Der Rat des Bezirkes Karl-Marx-Stadt legte fest, dass in Meerane der erweiterte Oberschulzug an der Goethe-Oberschule aufgelöst wird. 30 Jahre später bekam das Meeraner Gymnasium eine neue Chance: 1992 wurde es nach der verordneten Schließung wieder eröffnet. Die Schule startete mit dem



In 7 Jahren werden die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5m des Europäischen Gymnasiums Meerane, im Bild mit Schulleiter Olaf Kettner und ihrer Klassenleiterin Sandra Klier, über den Abituraufgaben sitzen.

Schuljahr 1992/1993 hoffnungsvoll in die neue Zeit. Im Jahr 2003 begann jedoch erneut ein verordneter Schließungsprozess. Das Sächsische Kultusministerium ließ in den Jahren 2003 und 2004 keine neuen Schülerinnen und Schüler mehr zu. Das Land legte fest, dass das Gymnasium zum Schuljahr 2006/2007 geschlossen wurde. Für uns hieß es dann im August 2004 selbst anzupacken. Das Ziel war klar: Der Aufbau eines qualitativ hochwertigen Gymnasiums in freier Trägerschaft, um den jungen Menschen in unserer Stadt das gymnasiale Schulangebot zu erhalten. Partner und Schulträger ist der Trägerverein des Europäischen Gymna-

siums Waldenburg, dessen Erfolg mit dem Schuljahr 2005/2006 sichtbar wurde, in dem die ersten Fünftklässler im Europäischen Gymnasium starteten. Was für uns – damals wie heute – in erster Linie zählt, sind die Chancen junger Menschen in unserer Stadt: Das Europäische Gymnasium ist ein Stück Zukunft, weil es diejenigen qualifiziert, die unsere Zukunft sind: Unsere Kinder. Damit wurde das möglich, was eine wohnortnahe Schule auszeichnet: Ein kurzer Schulweg, der direkte Kontakt zwischen Eltern und Lehrern, die Schule als Lebens- und Lernort, die Schule als kulturelles und internationales Zentrum, das Gymnasium als wirtschaft-

licher Standortfaktor und die Schule als bedeutsamer Teil der Lebensqualität.

Wir gratulieren dem Schulträger und dem Meeraner Gymnasium unter der schulischen Leitung von Herrn Olaf Kettner zu seinem ersten Abiturjahrgang im siebten Schuljahr des Bestehens. Die Stadt Meerane ist mit allen Bürgerinnen und Bürgern mächtig stolz, dass die lange Abiturtradition

seit 1862 eine erfolgreiche Fortsetzung findet. Den Abiturienten wünschen wir viel Erfolg und dem Gymnasium für das neue Schuljahr 2013/2014 viele neue Schüler.

Herzlichst Ihr

Professor Dr. Lothar Ungerer
Bürgermeister

Lörracher Stadtrat zu Gast



Fotos: Hönsch

Im 23. Jahr der Stadtpartnerschaft besuchten am vergangenen Wochenende Gemeinderäte des Lörracher Stadtrates mit Frau Oberbürgermeisterin Gudrun Heute-Blum und Herrn Bürgermeister Dr. Michael Wilke die Stadt Meerane, um im

Gespräch mit ihren Meeraner Amtskollegen und bei einem kommunalpolitisch ausgerichteten Besuchsprogramm die Entwicklungen ihrer Partnerstadt zu reflektieren. Ein ausführlicher Bericht erfolgt im nächsten Amtsblatt.

Ja, schaffen wir!

Ja, schaffen wir!

Wir erstellen Ihre

- laufende Buchführung innerhalb von 8 Tagen
- Einkommensteuererklärung innerhalb von 14 Tagen,

sobald uns Ihre Unterlagen dafür vollständig zur Verfügung stehen.



Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Schwanefelder Straße 1b, 08393 Meerane
Telefon 03764 186068-0
www.steuerberaterin-merten.de



„Mutter Corsage“ – Enthüllungen einer Dessous-Verkäuferin

Während ihres Besuches der Ausstellung „Ein Leben nach der Dose“ (TASSO) in der Galerie ART IN wurde der Kontakt geknüpft. Gemeinsam mit den Unternehmerfrauen im Handwerk Meerane/Glauchau, der Buchhandlung Goerke und dem Meeraner Kunstverein e.V. ist es uns gelungen, die zur Zeit in Rundfunk, Fernsehen und bei Buchpräsentationen viel beschäftigte „Mutter Corsage“ Heide Meyer nach Meerane zu „locken“.

Am Dienstag, 7. Mai 2013, 19.00 Uhr, liest Heide Meyer aus ihrem im Dezember 2012 erschienenen gleichnamigen Buch „Mutter Corsage“ in der Galerie ART IN Meerane.

Heide Meyer ist die „Mieder-Königin“ von Berlin. Über 50 Jahre hat sie erfolgreich und mit Leidenschaft Frauen – und manchmal



Frauen kauften bei ihr ein und ließen sich von ihr beraten. Frauen, die jeden Preis zahlen, um den Gesetzen der Schwerkraft zu trotzen. Hin und wieder kam auch ein Mann in den Laden... kaufte Dessous für seine Frau, seine Geliebte oder auch für sich selbst. Manchmal kaufte ein Scheich die Regale leer, oder es kamen Prominente – wie Catherine Deneuve oder Hildegard Knef – zum Shoppen. Und alle schätzten ihre Expertise. Mit

einer eigenen Sendung avancierte sie 2000 zur Beratungstante des Landes, die weiß, wie's geht. Sie ist die Dessous-Expertin, über die Grenzen von Berlin hinaus, die stets ihrer Zeit voraus war.

Wenn Heide Meyer ein Mann wäre, hieße sie vielleicht Franz Beckenbauer. Denn was der Kaiser für den Fußball geschaffen hat, erreichte Heide Meyer in der Welt der Wäsche. Beide sind früh gekommen, lange geblieben und haben in ihrer Branche viel bewegt.

Authentisch, unterhaltsam und mit großer Leidenschaft erzählt Heide Meyer in ihrem Buch „Mutter Corsage“ von ihren täglichen Erlebnissen und gewährt einen höchst aufschlussreichen Blick in die Umkleidekabine.

Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Abend mit den über

50 Jahren Erfahrung aus einem Berufsleben mit Büstenhalter und Co. Eintritt: 3,00 Euro. Vorverkauf in der Galerie ART IN und der Buchhandlung Goerke (Markt 1 in Meerane). CZ ■



Edelkatzenclub Zwickau/Meerane e.V. – Jubiläumsausstellung war Besuchermagnet

Die Jubiläumsausstellung des Edelkatzenclubs Zwickau/Meerane e.V. am 6. und 7. April 2013 in der Stadthalle Meerane war ein großer Erfolg und ein enormer Besuchermagnet.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern unseres Vereins, bei dem Bürgermeister der Stadt Meerane, dem Parkhotel Meerane, der gastronomischen Betreuung der Stadthalle Meerane, den zwei fleißigen Helfern der Stadthalle, der Firmengruppe Schwarz, den Sponsoren und den Tierbedarfständen für die Hilfe und Unterstützung bedanken.

Die Einwohner der Stadt Meerane und Besucher aus der Umgebung haben sehr viel Interesse an unserem Hobby gezeigt und den Wunsch geäußert, uns bald

mal wieder in Meerane begrüßen zu können. Ein schöneres Dankeschön kann es eigentlich nicht geben.

Die Ergebnisse der Show und viele Fotos sind auf der Homepage www.ekz-meerane.de veröffentlicht.

Ein Dank auch an unseren Computergrafiker Gerd Both und seine Gattin Marlis für die schnelle Internetpräsenz.

Allen Ausstellern noch ein herzliches Dankeschön, denn nur durch ihre Anwesenheit und die Präsentation ihrer schönen Katzen war dieser Erfolg möglich.



Auch der Richterjury unser herzliches Dankeschön und vielleicht auf ein Wiedersehen 2015.

Brigitte Jiranek,
Vorsitzende Edelkatzenclub
Zwickau/Meerane e.V. ■



REISEBÜRO SCHEPER

➔ Gruppenreise Mallorca

Badeurlaub: 07.–21.09.2013

Flug ab Leipzig

Hotel Santa Fe (3*), direkte Strandlage

Preis im DZ Meerblick / Halbpension: ab 921,- € p.P.

Preis im EZ / Halbpension: ab 947,- €

Haustürabholung, Reiseleitung: Frau Helga Scheper.

Beratung und Reiseanmeldung ab sofort im Reisebüro Scheper!

August-Bebel-Straße 65a
im Simmel-Center



08393 Meerane
Telefon 03764 186666



Die Rose des Monats



überreicht **MZ** an die

Mitarbeiter der Meeraner Stadttechnik für den Winterdienst und an alle engagierten Bürger des Meeraner Putztages.

MZ

Exklusivinterview

Bereits 100 Tage im Amt – Neue Schulleiterin Silvia Prinz berichtet

Mit Beginn der Februarferien – am 1. Februar 2013 – übernahm Silvia Prinz den Staffeltab von Ulrike Brüstel als neue Schulleiterin der Grundschule Friedrich-Engels-Schule. Die Meeraner Zeitung hat sich mit ihr unterhalten.

MZ: Frau Prinz, Sie sind nun bereit über 100 Tage im neuen Schuldienst. Wie läuft die Einarbeitungszeit?

Silvia Prinz: Ich habe ein vorbildlich geplantes Schuljahr übernommen und wurde von meinen neuen Kollegen sehr herzlich begrüßt und aufgenommen. Das erleichtert als „Neue“ sozusagen sehr die Einarbeitungszeit, zumal

ich ja gleich die 1. und 3. Klasse im Mathematikunterricht nahtlos von Frau Brüstel übernommen habe.

MZ: Sie haben 12 Jahre an einer Grundschule in Remse gearbeitet. Warum sind Sie nun nach Meerane gewechselt?

Prinz: Jeder Schulleiter wird beauftragt, ein Personalentwicklungskonzept zu erstellen, um geeignete Lehrkräfte für eine Funktion im Bereich der Schulaufsicht zu gewinnen. In Remse war eine Kollegin interessiert, die auch die Voraussetzungen mitbrachte, um einmal die Leitung an einer Schule zu übernehmen. Also habe ich sie Schritt für Schritt

an dieses Aufgabengebiet herangeführt. Um ihr die Möglichkeit zu geben, an der eigenen Schule zu starten, war ich auf der Suche nach einer für mich geeigneten Einrichtung. In Meerane wurde ich fündig, als für Frau Brüstel eine Nachfolgerin gebraucht wurde. Die Friedrich-Engels-Grundschule passte gut mit ihrem Standort und ihrem Schulprogramm zu meinen pädagogischen Zielen und Vorstellungen.

MZ: Haben Sie dennoch auch neue Ideen und Ziele, die Sie gern verwirklichen möchten?

Prinz: Derzeit hospitiere ich bei meinen Kollegen, um sie erst einmal noch besser kennen zu lernen und die Unterrichtsarbeit einschätzen zu können. Schließlich ist für mich als Schulleiterin eine gute Zusammenarbeit mit dem Lehrerkollegium wichtig. Die Friedrich-Engels-Schule kann auf ein sehr engagiertes und junges Lehrerteam stolz sein. So etwas muss weiter gefördert werden.

MZ: Was bedeutet das konkret?

Prinz: Ganz einfach. Die Arbeit miteinander muss geprägt sein von gegenseitiger Achtung, Respekt und Vertrauen und auch Toleranz. Bei Entscheidungen zu künftigen Arbeitsfeldern möchte ich alle stets einbeziehen. Nur mit einem motivierten Kollegium kann man Ziele erfolgreich verwirklichen. Und dabei ist der Unterricht die Kernaufgabe jedes Lehrers.

MZ: Apropos Schüler: Wie haben sie die neue Schulleiterin und Lehrerin aufgenommen?

Prinz: Zum Glück hat auch hier der Übergang gut geklappt und die Grundschüler arbeiten fleißig im Unterricht mit. Ich denke aber, dass auch meine Hündin „Fee“



Silvia Prinz, neue Schulleiterin der Grundschule Friedrich-Engels-Schule. Foto: kaba

einen großen Anteil daran hatte. Diese wurde sofort von allen ins Herz geschlossen. Und nun bemühe ich mich natürlich, nach und nach alle Schüler kennen zu lernen und mir die Namen zu merken.

MZ: Das laufende Schuljahr ist ja bereits geplant! Was steht da alles auf der Liste?

Prinz: Unser Ziel ist es, das Schuljahr so wie geplant erfolgreich zu beenden. Für das kommende Schuljahr wird Bewährtes wie die „Bewegte Grundschule“ sicher weiter fortgeführt und das Potenzial unserer schönen Schulbibliothek weiter ausgebaut. Des Weiteren würden wir in den Ganztagsangeboten (GTA) gern einen Töpferkurs anbieten, falls die Finanzierung genehmigt wird, um auch kreative und handwerkliche Fähigkeiten bei den Kindern zu fördern.

MZ: Frau Prinz, wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Freude im Schuldienst. Vielen Dank für das Gespräch.

„FDP hilft e.V.“ – Abgeordnetenverein spendet E-Book Reader für Grundschule

Der Verein FDP hilft e.V. wurde 2004 von den Abgeordneten der FDP-Fraktion im Sächsischen Landtag gegründet. Seine Mitglieder, ausschließlich die sächsischen FDP-Landtagsabgeordneten, spenden freiwillig monatlich einen festen Betrag aus ihren Diäten mit dem Ziel, daraus, aus eigenem Ermessen, Projekte in ganz Sachsen zu unterstützen. Zur Ausstattung der Bibliothek der Friedrich-Engels-Grundschule in Meerane übergab MdL Dr. Jürgen Martens an Frau Prinz, Schulleiterin der Grundschule, sowie Frau Sabine Martens, Vorsitzende des Schulfördervereins im Beisein von Mitgliedern des FDP Ortsverbandes Meerane am 15. April 2013 im Auftrag von FDP hilft e.V. vier E-Book Reader als Spende für die Schulbibliothek. Die E-Books stellen eine Bereiche-

rung des Angebotes der Bibliothek dar. Nun können die Schülerinnen und Schüler direkt die neue Technik ausprobieren. So erlernen sie, fast spielerisch, den Umgang damit. Ziel ist es, noch mehr Kinder für das Lesen zu begeistern und sie so an diese Art der Bildung heranzuführen.

Gleichzeitig wird das Ganztagsangebot der Schule unterstützt, da die Verwendung der E-Book Reader im Unterricht in den vier Klassenstufen ebenfalls geplant ist.

Angeregt und organisiert wurde die Anschaffung durch den Förderverein der Schule „Freunde und Förderer der Grundschule Friedrich-Engels-Schule e.V.“.

Auch ein Grund war, dass sich immer mehr Jugendliche für das Lesen und die Nutzung einer Bibliothek interessieren.



Taxi-Möbius GbR

André Möbius / Michael Bätz



796959

- Flughafenzubringer
- Bustransfer
- Krankenfahrten (alle Kassen)

08393 Meerane · Dr.-Külz-Straße 73 · Tel. 03764 796959

Achtung, kleine Mäuse in der Backstube

Im Rahmen ihres Projektes „Wo kommt unser Brot her?“ erlebte die „Mäusegruppe“ aus der Fremdsprachenkindertagesstätte „Spatzennest“ einen abwechslungsreichen und interessanten



Vormittag in der Bäckerei Günther. Nachdem Bäckermeister Dicke alle Kinder recht zünftig mit einer lustigen Bäckermütze ausgestattet hatte, erkundeten sie gemein-



sam, wie der Teig hergestellt wird und daraus dann gesundes Brot und leckeres Gebäck entsteht. Als Höhepunkt durften natürlich auch die Kinder ihre Backkünste beweisen und selbst bunte Plätzchen und süße Osterhasen herstellen, die sie dann voller Stolz nach Hause trugen.

Für diesen nicht ganz alltäglichen Vormittag möchten sich die Kinder der „Mäusegruppe“ ganz herzlich bei Herrn Dicke, dem Inhaber der Bäckerei Günther, bedanken. ■

Hoch-, Tief- und Trockenbau sowie Türen und Tore



04626 Schmölln
Am Lindenhof 15

Telefon:
[034491] 53 60
Telefax:
[034491] 53 610

www.Raiffeisen-Garten.de

**HOTEL
MEERANE**

www.hotel-meerane.de · E-Mail: info@hotel-meerane.de

An der Hohen Straße 3 · 08393 Meerane · t: 03764 591-0 · f: 03764 591-591

12. Mai 2013

**Großes
Muttertagsbuffet**

Auch als Gutschein
erhältlich!

**von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr
Preis pro Person: 22,00 EURO
Kinder (6-14): 7,00 EURO**

Inklusive einem Begrüßungsgetränk pro Person sowie Kaffee und Tee unbegrenzt

SONNTAGSBUFFET

Um Vorbestellung wird gebeten unter Telefon 03764 591-0.

Förderkreis Friedhof Meerane e.V. informiert

Das Ziel des 2011 gegründeten Förderkreises war es, die Kirchengemeinde dabei zu unterstützen, die neue Friedhofshalle bis zu ihrem 100-jährigen Jubiläum im Juni 2014 komplett instand setzen zu können. Nach den Forschungen des Vereins zur Geschichte des Bauwerkes stuften das sächsische Landesamt für Denkmalpflege und die Fakultät für Architektur an der TU Dresden die Halle als architektonisches Denkmal von nationaler Bedeutung ein.

Die Meeraner Bürgerschaft und viele ehemalige Meeraner wurden durch Aufrufe des Förderkreises auf die Geschichte des Friedhofs und seiner Halle aufmerksam. Eine große Spendenbereitschaft für die notwendigen Erhaltungsmaßnahmen setzte ein.

Doch unser Fördermittelantrag bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für 2013 wurde wegen zu vieler Anträge nicht berücksichtigt. Das bringt unseren Zeitplan durcheinander. Die Arbeiten am Hauptbaukörper der Halle (Dach/Fassaden) können erst begonnen werden, wenn die Gesamtsumme von 250.000 Euro gesichert ist. Darum hat der Vorstand am 12. April 2013 beschlossen, umgehend Fördermittel aus einem anderen Programm für die komplette Sanierung zu beantragen. Dabei kommt den Spenden aus Eigenmitteln weiterhin eine große Bedeutung zu. Es wird damit gerechnet, dass das Jubiläum im Juni 2014 damit nicht zum Endpunkt, sondern zum Startpunkt der Hauptarbeiten wird. Bis dahin

Fortsetzung der Spenderliste (Spender 186 bis 252)

Inge Stephan, Renate Thieme-Hedrich, Hans-Jochen und Ursula Lorenz (Düsseldorf), Erika Rudolph, Maria Göpfert-Stöbel, Christine Frei, Wolfgang und Jutta Krause, Christian und Ursula Staude, Erika Runst, Margita Arlt, Günter und Erna Queck, Gerhard Liebold, Klaus und Karin Walther, Stephan Frank, Irene Krause, Gabriele Schulze, Gisela Börngen-Schmidt, Astrid Sommer, Dipl. Stom. Gabriela Bauer, Wolfgang Markert, Charlotte Schreiber (Wendeburg), Frank und Ingrid Heinig, Hans und Renate Georgi, Klaus und Barbara Eger, Anita Roder, Werner und Hannelore Heinzelmann, Rudolf und Irmgard Landgraf, Stephan und Inge Richter, Dr. med. Eckhard Beyer, Peter Wittig, Christa Pistak, Irene Kreuzer, Dipl. Med. Annelie Walter, Birgit Schrankel, Herbert und Brigitte Brunzel, Eckart und Brunhilde Springer, Johanna Zelm, Siegfried Walf, Jutta Rothe, Lothar und Erika Urban, Siegfried und Ursula Kosmehl, Joachim und Sieglinde Thomä, Erhard Scheerer, Herta Beck, Bärbel Raabe, Regina und Dr. Roland Matthes, Erika Schuster, Heinz Malz, Johannes Köhler, Irmgard Richter (Leipzig), Gunter und Evelyn Thomaß, Liesbeth Frank, Christa Krämer, Reinald und Renate Klein, Christine Honsa, Renate Schnabel, Hanna Hofmann, Elfriede Tetzner, Ilse Gerth, Hanna Petzold, Johanna Linke, Dr. Wilfried und Dr. Renate Busse, Wolfgang Nicolaus, Gudrun Latzke, Hans Kühn, Lothar Schöberl,



sollen nur kleinere Arbeiten an der Halle (Gitter zum Schmuckhof und Verbesserungen an den Toiletten) erledigt werden. In der Überlegung ist auch die dringende Erweiterung und Befestigung des Parkplatzes am Friedhof zwischen Franzenweg und Grüner Höhe. Daran wird sich der Förderkreis im Rahmen seiner Möglichkeiten beteiligen. Auch bei der Stadt Meerane wird man um finanzielle Unterstützung bitten, sobald die fertigen Planungen vorliegen.

Ingeburg Zimmermann, Irene Güldner. Herzlichen Dank! Über 39.000 € sind bisher zusammen getragen worden. Jede Spende hilft.

Zahlungsempfänger:

Förderkreis Friedhof Meerane e.V. bei der Sparkasse Chemnitz, Konto-Nr. 0710011091, BLZ 87050000, Kennwort: Spende Friedhofshalle.

Für Spendenbescheinigungen bitte unbedingt die Adresse des Spenders angeben. Dr. Ohl ■

Akrobatik im Sportunterricht der IMM – das ist ja wie im Zirkus

Unter diesem Motto steht der derzeitige Sportunterricht der Klasse 7a an der Internationalen Mittelschule in Meerane. Turnen und Akrobatik stehen im Vordergrund, der Fantasie und Kreativität der Schülerinnen und Schüler sind keine Grenzen gesetzt, außer die eigenen im Umgang mit Ängsten und dem Vertrauen zu den Mitschülern. Sehr schnell lernten

die Schüler, sich gegenseitig zu vertrauen, sich zu unterstützen, Hilfsangebote zu machen und diese konkret umzusetzen und wuchsen so – im wahrsten Sinne des Wortes – über sich hinaus: zu Fliegern, Pyramiden mit und ohne Handstand und vielem mehr. Und ganz nebenbei lernten sie sich besser kennen...

A. Reuwand, Sportlehrerin ■



Wie kommt der Strom zu uns nach Hause – Physikunterricht der IMM zum „Anfassen“

Die Klassen 7a und 7b der Internationalen Mittelschule Meerane besichtigten am 11.04.2013 das Umspannwerk Meerane Ost in der Talstraße.

Der zuständige technische Leiter, Herr Kühni, führte uns durch das Umspannwerk, erklärte uns alles rund um das Thema Strom und beantwortete unsere Fragen.

Die meiste Energie für das Umspannwerk kommt aus dem Kraftwerk Lippendorf bei Leipzig. Zusätzlich wird umgewandelte Windenergie von zwei Windrädern an der B 93 und auch Solarenergie aus dem Solarpark 1 und 2 eingespeist. Diese beiden Solarparks befinden sich im Gewerbegebiet Meerane.

Bisher wussten wir nicht wie

hoch die Spannung ist, die im Umspannwerk ankommt. Es kommen 110.000 Volt an und werden dann auf 230 Volt herunter transformiert. Diese Spannung ist in privaten Haushalten in Deutschland üblich.

Die größten Stromverbraucher sind Geräte, die sich im Standby befinden. In diesem Zustand verbrauchen die Geräte 10% mehr Energie, als wenn sie komplett ausgeschaltet werden würden. Leider gibt es heute sehr viele Geräte, die nicht mehr komplett ausgeschaltet werden können.

Es war wirklich eine interessante und wissenswerte Besichtigung. Vielen Dank an Herrn Kühni, vom Umspannwerk Meerane.

Lars Killig, Kl. 7a ■



Freundschaftliches Korbballturnier

Am 09.04.2013 fand das erste Korbballturnier zwischen den 5. Klassen der Tännichtschule und der Internationalen Mittelschule Meerane statt. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“, wobei in jeder Mannschaft jeweils 5 Spieler auf dem Parkett standen. Sieger wurde dabei die 5b der Tännichtschule vor der 5 der IMM. Platz 3 und 4 belegten die 5a und 5c der Tännichtschule.

Allerdings waren sich die Sportlehrer Herr Günther (Tännichtschule) und Herr Perschke (IMM)

einig, dass es in erster Linie nicht um den sportlichen Erfolg ging, sondern vielmehr darum, einen freundschaftlichen Vergleich beider Schulen stattfinden zu lassen. Deshalb wurde in jeder Mannschaft fleißig ein- und ausgetauscht, um nicht nur die Besten spielen zu lassen, sondern vielen Schülern das Mitspielen zu ermöglichen. Dieser erste sportliche Vergleichswettkampf der Schulen dokumentiert, dass die beiden Schulen gut zusammen arbeiten.

M. Perschke, Sportlehrer IMM ■



Dachdeckermeisterbetrieb

Gunther Arens
Dachdeckermeister

August-Bebel-Straße 7
04639 Gößnitz
Telefon 034493 71465
Telefax 034493 71466
Funk 0172 9568811

- Dacheindeckungen aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Flachdachbegrünung
- Dachstuhlverbesserung
- Wärmedämmung nach EnEV 2009

STADTWERKE
MEERANE GMBH

Meine grüne Energie

**KOMM AN MEINE
GRÜNE SEITE!**



- Öko-Strom und klimaneutrales Gas echt preiswert.
- Kunden werben Kunden. Machen Sie mit!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51

Sport

**Badminton: Ausgezeichnete Platzierungen**

Alle fünf Badminton-Mannschaften der SG Meerane 02 haben ihre Punktspiele mit ausgezeichneten Platzierungen beendet. Das spektakulärste Ergebnis gelang dabei der Jugendmannschaft.

Jugend-Mannschaft zum 3. Mal Bezirksmeister, sächsischer Vizemeister und Fünfter bei der Südostdeutschen Mannschaftsmeisterschaft

Eine ausgezeichnete Saison spielte die von Josef Schattner betreute Meeraner Jugendmannschaft. Zum dritten Mal nach 2010 und 2011 wurde sie Bezirksmeister sowie Vizelandesmeister und hatte sich damit auch zum dritten Mal für die Südostdeutschen Meisterschaften qualifiziert.

Im Kampf um den Bezirksmeistertitel setzten sich die Meeraner (10:2 Punkte, 36:12 Spiele) dank des besseren Spielverhältnisses gegen den punktgleichen Titelverteidiger BV Marienberg (8:2, 29:19) durch. Dieser war im Hinspiel nicht angetreten, das Spiel wurde mit 8:0 für Meerane gewertet, besiegte aber im Rückspiel die Meeraner mit 6:2. BC Stollberg-Niederdorf und Empor West Zwickau bezwang das Meeraner U-19-Team jeweils klar mit 6:2 (zu Hause), 7:1 (auswärts) bzw. mit 7:1, 6:2.

Bei den Landesmeisterschaften erreichte es mit dem 4:4-Unentschieden gegen den Vizemeister des Regionalverbandes Dresden, SG Gittersee, und dem 6:2-Erfolg gegen den Vizemeister des RV Leipzig, TSV 1886 Markkleeberg, das Finale, das es gegen den Titelverteidiger BV Marienberg mit 2:6 verlor. Die besten Bilanzen einschließlich Sachsenmeisterschaft erreichten Tom Dietel (15 Siege, 1 Niederlage), Eric Pogge (13:3), Johanna Hoffmann (10:4) und Christin Winkler (9:7).

Bei den Südostdeutschen Mannschaftsmeisterschaften in Geretsried hingen dann aber doch die Trauben für die Meeraner zu hoch. Bei ihrer dritten Teilnahme konnte sie nicht an ihren Erfolg von 2011 (3. Platz) anknüpfen, blieb ohne Sieg und belegte letztendlich Platz fünf. Gegen den amtierenden Deutschen Jugendmeister und späteren Südostdeutschen Meister TSV Freystadt (Bayern) sowie gegen den bayrischen Meister und späteren Vizemeister TV Marktheidenfeld verlor das Meeraner Team jeweils glatt mit 0:8. Nicht viel besser endete die Partie gegen den

Sachsenmeister BV Marienberg, der Dritter wurde. Beim 1:7 erkämpften Tom Dietel/Marvin Oettler den Ehrenpunkt. Sie gewannen das zweite Herren-Doppel. Nach einem weiteren Punkt sah es im Mixed aus, das Tom Dietel/Johanna Hoffmann letztendlich in drei Sätzen verloren. Ein Unentschieden möglich war gegen den Vizemeister Baden-Württembergs, TSG Salach. Zwei Punkte erzielte Tom Dietel (1. Herren-Einzel und zusammen mit Eric Pogge im 1. Herren-Doppel). Weitere Punkte waren für J. Hoffmann/Ch. Winkler im Damen-Doppel und für Eric Pogge im zweiten Herren-Einzel möglich. Doch beide Spiele gingen jeweils nach dem Gewinn des ersten Satz schließlich doch noch in drei Sätzen verloren, so dass es am Ende 2:6 hieß.

Im Meeraner U-19-Team kamen einschließlich Sachsen- und Südostdeutscher Meisterschaft Johanna Hoffmann (11 Einsätze), Christin Winkler (12), Carolin Zöpel (8), Tom Dietel (12), Eric Pogge (12), Pascal Schnabel (11), Tommy Lee Siegel (2), Marvin Oettler (7) und Nico Lorenz – Kindermannschaft – (5) zum Einsatz.

Kindermannschaft: Dritter in der Bezirksklasse Erstmals seit zwei Jahren schickte die SG in der Saison 2012/13 wieder eine komplette Kindermannschaft (4 Jungen, 2 Mädchen) ins Rennen. Und das von Diana Kahlich und Doreen Pogge trainierte noch sehr junge Team (Altersdurchschnitt unter 12 Jahre) hat sich in der Bezirksklasse prima geschlagen, wurde mit 6:6 Punkten Dritter und verpasste Platz zwei nur knapp. Es besiegte Westsachsen Frauereuth zweimal 5:3, verlor gegen Meister SG Bräunsdorf zweimal 3:5 und bezwang zu Hause den Zweiten BV Annaberg-Buchholz mit 5:3, zog allerdings im Rückspiel mit 3:5 den Kürzeren. Da fehlte aber leider die Nr. 1 der Meeraner Jungen, Nico Lorenz, infolge seines Einsatzes in der Jugendmannschaft. Alle 6 Spiele bestritten Emily Ehm, Luisa Ulrich, Jonas Winkler, Tobi Kolditz, Nick Schumann und Georg Wenke. Überlagend spielten Emily und Luisa. Sie gaben sich in ihren jeweils 12 Spielen nur zweimal geschlagen und gewannen zusammen alle sechs Mädchen-Doppel. Fast so gut waren auch Jonas mit einer Bilanz von 9:3 (9 Siege, 3 Niederlagen) und Nico (6:4). WK ■

Finanz-Tipp

**Berufsunfähigkeit: Die unterschätzte Gefahr**

Berufsunfähigkeit kann jeden treffen. Statistisch gesehen muss jeder vierte Bundesbürger seinen Beruf vor der Rente aufgrund von Krankheit oder Unfall aufgeben. Für viele Betroffene ist die Berufsunfähigkeit der finanzielle Ruin, weil sie das fehlende Einkommen nicht ausgleichen können. Doch nur wenige Menschen haben dieses Risiko mit einer Berufsunfähigkeits-Versicherung abgesichert.

Geringer gesetzlicher Schutz

Wer sich für den Fall der Berufsunfähigkeit auf den gesetzlichen Versicherungsschutz verlässt, hat bereits verloren. Alle nach 1961 Geborenen haben keinen Anspruch auf die gesetzliche Berufsunfähigkeits-Rente mehr. Im Zweifelsfall erhält man lediglich eine Erwerbsminderungsrente. Der Höchstsatz der gesetzlichen Erwerbsminderungsrente liegt bei ca. 750 Euro im Monat. Wer seinen Lebensstandard halten oder Angehörige und Familie absichern will, sollte zusätzlich mit einer privaten Berufsunfähigkeits-Versicherung vorsorgen.

Hohe Hürden bei Erwerbsminderungsrente

Die Erwerbsminderungsrente wird nur an Menschen gezahlt, die erwerbsunfähig sind. Wer seinen gelernten Beruf nicht mehr ausüben kann, ist aber nicht zwangsweise erwerbsunfähig. Als teilweise erwerbsunfähig gilt, wer nachweislich weniger als sechs Stunden am Tag arbeiten kann. Dabei ist es egal, um welche Arbeit es sich handelt oder ob man auf dem Arbeitsmarkt vermittelbar ist. Solange man irgendeine Tätigkeit, und sei es als Pförtner oder im Archiv, länger als sechs Stunden ausüben kann, erhält man keine Leistungen. Den vollen Leistungsumfang bekommt sogar erst, wer weniger als drei Stunden

am Tag arbeiten kann und damit vollständig erwerbsunfähig ist.

Wann zahlt die private Berufsunfähigkeits-Versicherung?

Im Gegensatz zur gesetzlichen zahlt die private Berufsunfähigkeits-Versicherung bereits, wenn der Versicherte aufgrund von Krankheit oder Unfall seinen gelernten und auch keinen vergleichbaren Beruf nicht mehr ausüben kann. In der Regel reicht bereits die Feststellung einer Beeinträchtigung von 50 Prozent um eine Teilrente zu erhalten. Die Berufsunfähigkeit muss von einem Arzt festgestellt werden und dauerhaft sein.

Rentenhöhe richtig bemessen!

Eine private Berufsunfähigkeits-Versicherung hilft, die Versorgungslücke zu schließen. Die Versicherung sollte maximal das Nettoeinkommen absichern. Um die Rente auf ausreichendem Niveau zu halten, lohnt es sich, eine so genannte Dynamik zu vereinbaren. Der Wertverlust des Geldes durch Inflation und die im Alter steigenden Ansprüche können so ausgeglichen werden.

Unabhängige Beratung einholen

Vor dem Abschluss sollte man die Leistungen der verschiedenen Anbieter genau prüfen. Nicht immer ist ein scheinbar günstiges Angebot die richtige Wahl. Denn: Auf die Versicherungsbedingungen kommt es an! Der Vertrag sollte beispielsweise keine abstrakte oder konkrete Verweisung enthalten. Es lohnt sich daher, die Beratung eines unabhängigen Experten einzuholen. Dieser weiß genau, worauf Sie achten müssen und findet mit Ihnen zusammen ein für Sie passendes und günstiges Angebot. IDEE FinanzService ist als unabhängiger Versicherungsmakler zertifiziert. ■

Näheres zu diesem Finanztipp erhalten Sie bei:

IDEE FinanzService Assekuranz- und FinanzServiceCenter GmbH & Co.KG

Ihr kompetenter Finanz-, Versicherungs- und Immobilienmakler **Herr Siegmар Roth**

Hauptstraße 46 · D-08393 Meerane
Ruf: 03764 18199-0 oder 0172 7812252
Mail: Team@IdeeFinanzService.de



Mit Pauken und Trompeten in den 1. Mai

Feiern Sie gemeinsam mit den Mitgliedern der Kleingartenanlage „Zur Schönen Aussicht“ die Eröffnung der diesjährigen Gartensaison.

Am **1. Mai 2013** gibt es dazu ein zünftiges Biergartenfest. Lassen Sie sich ab **10.00 Uhr** mit Live-Musik durch Musical-Woodwurm begeistern und schwingen schon mal früh das Tanzbein. Traditionsgemäß werden auch an diesem

Vormittag die Schalmeien spielen und mit Blasmusik Freude bereiten. Unsere Wirtsleute werden für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen und die Gaumen bei einem Grillfest verwöhnen.

Jetzt muss nur noch der Wettergott mitspielen, aber echte Gartenfans feiern bei jedem Wetter. Besuchen Sie uns einfach und feiern mit!

Die Gartenmitglieder ■

Meerane – Der besondere Kalender

Zwölf Meeraner Motive, gezeichnet von Ludwig Krause (Berlin), Sohn des ehem. Oberpfarrers Georg Krause, begleiten durch die Zeit von Juli 2013 bis zum 100-jährigen Jubiläum der Friedhofshalle im Juni 2014. Mit dem

Kauf zu 5 € können Sie zum Erhalt der Friedhofshalle beitragen. Den Kalender gibt es im ev. Pfarramt Meerane, in den Kirchen St. Martin, St. Marien und Waldsachsen, in der Friedhofsverwaltung und in der Buchhandlung Goerke. ■

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Frau,
meiner Mutti, Schwiegermutter und Oma

Gisela Eichler

* 18. Oktober 1932 † 23. März 2013

Herzlichen Dank allen, die uns in dieser schweren Zeit zur Seite standen und sie zur letzten Ruhe begleiteten.

Blieben werden viele schöne Erinnerungen an sie.

Gerhard Eichler und Familie

Beelitz, im April 2013

Bestattungsdienste

KINZEL-NÜRNBERGER GmbH

Meerane - Glauchau - Waldenburg

Meerane
Chemnitzer Straße 21
☎ (0 37 64) 20 50

Glauchau
Nicolaistraße 6
☎ (0 37 63) 28 80

Waldenburg
Markt 22
☎ (03 76 08) 1 65 52



Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 60-jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie fachgerecht und umfangreich in allen Bestattungsangelegenheiten.

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.

Verkaufsoffener Sonntag

Am **5. Mai 2013** findet anlässlich des Frühlingsfestes und des 5. Meeraner Bücher- und Flohmarktes ein Verkaufsoffener Sonntag in Meerane statt.

Die Geschäfte können **von 12.00 bis 18.00 Uhr** öffnen. Die Händler der Stadt und des Wirtschaftszentrums und der Handels- und Gewerbeverein Meerane (HGV) laden ganz herzlich alle Meeraner und alle Gäste zum Einkaufsummel ein. ■

MBV-Wanderung

Zur traditionellen Wanderung am **1. Mai** lädt die Wandergruppe des Meeraner Bürgervereins alle interessierten Wanderfreunde herzlich ein. Treffpunkt ist am **1. Mai 2013, 10.00 Uhr**, an der Annaparkhütte, Promenadenweg 21. Von dort führt die ca. 8 Kilometer lange Wanderung über Niklasbusch, den Hochzeitswald im Wirtschaftszentrum, den Westring und die Gartenanlage „Sonnige Höhe“ wieder zurück zur Annaparkhütte. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt! Weitere Informationen gibt es bei Dorothea Werner, Tel. 03764 16170, oder Katharina von Metzsch, Tel. 03764 70332. ■

Meeraner Kuchenfrauen wieder aktiv

Die Meeraner Kuchenfrauen kommen **am Samstag, 4. Mai 2013, ab 8.00 Uhr**, wieder zum Grünmarkt auf den Meeraner Teichplatz und bieten hier ihren selbstgebackenen Kuchen für einen guten Zweck an. ■

Kleingartenanlage Selbsthilfe Meerane
Nähe Remser Weg

Sehr günstig zu verkaufen – Pachtgarten

ca. 488 qm, Holzlaube mit Vorbau, moderne Holzmöbeleinrichtung, Holz- und Metallschuppen sowie viele Gartengeräte (extra Terrasse für Poolaufbau vorhanden)



Telefon 0174 4675372

Impressum

Herausgeber Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH | **Herausgeber „Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Stadt Meerane“** Stadt Meerane, Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer, Lörcher Platz 1, 08393 Meerane, Telefon 03764 54-0, Fax 03764 54-232, post@meerane.de, www.meerane.de | **Layout/Gesamtherstellung** Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Güteborner Allee 8, 08393 Meerane, Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 7915-38, info@schwarz-druck-meerane.de, www.schwarz-druck-meerane.de | **Redaktion V.i.S.d.P.** Cornelia Ritter M.A. | **Zuschriften** für die Redaktion per E-Mail an redaktion-mz@gmx.de. Für die Artikel zeichnet der jeweilige Autor verantwortlich. | **Anzeigenannahme** Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 7915-38, werbung-mz@gmx.de. Das Urheberrecht für die Anzeigengestaltung obliegt dem Verlag. Ungenehmigter Nachdruck ist verboten. Für den Inhalt der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. | **MZ-Online** www.meeraner-zeitung.de | **Vertrieb** Vertriebsdienstleistungen für Glauchau Express GmbH, Auestraße 1/3, 08371 Glauchau, Telefon 03763 44061011

Wir machen Die Wurst ...

Unsere Eintöpfe:

18. Wo. Kesselgulasch nach Art des Hauses
je 100 g/0,74€

19. Wo. Grüppchen mit Schinkenfleisch und viel Gemüse
je 100 g/0,54 €

Die Grillsaison ist eröffnet!

**Einfamilienhaus
oder
Eigentumswohnung
mit Garten in
Meerane gesucht.**

Telefon:
03764 1730614

Zahl der Woche

350

**350 kleine und
große Meeraner
Bürger sorgten beim
„Meeraner Putztag“
für Ordnung.**

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der neue Škoda Octavia

Abbildung zeigt Sonderausstattung



Schon ab
15.990€
inkl. Überführungskosten

Beeindruckend. Jeden Tag. Ein Design, das fasziniert. Fahrkomfort, der begeistert. Dynamik, die man spüren kann. Der ŠKODA Octavia setzt neue Maßstäbe im Kompaktsegment. **Ab sofort auch als Combi bestellbar.**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1-4,6, außerorts: 4,8-3,3, kombiniert: 5,7-3,8. CO₂-Emission, kombiniert: 131,0-99,0 g/km (gemäß VO (EG) Nr.715/2007).

AUTOHAUS

Bert Müller GmbH

Weitere Info's unter www.skodanews.de

Glauchau Tel. 03763.79 70 40 - Meerane Tel. 03764.50060

FIRMENGRUPPE
SCHWARZ

Klare Ansage?



Werbetexte – Wir schreiben's Ihnen vor.

klar · zielgerichtet · ansprechend
Werbebriefe · Slogans · Anzeigentexte uvm.

AGENTUR
DESIGN
PRINT

SCHWARZ Medien-Center GmbH
Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH

www.firmengruppe-schwarz.de • info@schwarz-medien-center.de
Tel. 03764 7915-0 • Guteborner Allee 8 • 08393 Meerane

Sigosa®
edelmetalle

Ihr Edelmetallhandel in Glauchau.

Ankauf von sämtlichen Edelmetallen

(Gold, Silber, Platin, Palladium, div. Legierungen, Zähne u. Gebisse mit Goldecken bzw. überkront, Industrieabfälle)

Verkauf von Sammler- u. Anlageprodukten

(Münzen, Barren etc.)

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und Seriosität!

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.sigosa.de

Kontakt:

Klaus-Georg Gehrt
Boschstraße 2
08371 Glauchau
Telefon 03763 798060
Email info@sigosa.de



Wir freuen uns Sie in unseren neuen Räumen begrüßen zu dürfen.

MÄNNERTAG

Dixieland Konzert mit den

**STEEP WALL
STOMPERS**

ROMANTIK
Hotel Schwanefeld
☆☆☆

Meerane • Schwanefelder Str. 22

Tel.: 03764 4050

www.schwanefeld.de

Eintritt frei

14 bis 18 Uhr

9. MAI 2013